



Martin Haberer

Taschenatlas

# Stauden

312 Stauden für Garten und Landschaft



Ulmer





✚ H: 80  
Bl: 120

✿ VII–VIII

●● I

## Aconitum napellus

*Blauer Eisenhut*

*Ranunculaceae, Ha hnenfußgewächse*

**Heimat:** Mitteleuropa, nördlich bis Schweden, Alpen.

**Wuchsform:** Aufrecht, breitbuschig, horstig.

**Blatt:** Wechselständig, fiederartig geschnitten.

**Blüte:** Helmartig, in lockeren Rispen, variiert stark, intensiv blau, VII–VIII.

**Frucht:** Balgfrucht.

**Standort:** Halbschattige Bergwälder, nährstoffreiche Plätze in Almnähe.

**Lebensbereiche:** GR, 2–3, abs: Gehölzrand, frisch-feucht, absonnig; auch Freiflächen.

**Verwendung:** Naturnahe Wildstaudenpflanzungen im Halbschatten. 6 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Aussaat im Winter; Teilung im Herbst oder Frühling.

**Sorte:** 'Gletschereis', weiß, 120 cm, 'Bressingham Spire', blau, 90 cm.

**Hinweis:** Giftige Pflanze.



✚ H: 100  
Bl: 60

✿ V–VI

●● II

## Acorus calamus

*Kalmus*

*Acoraceae, Kalmusgewächse*

**Heimat:** Europa, Amerika, Asien.

**Wuchsform:** Locker, kriechende Rhizome.

**Blatt:** Wechselständig, schwertförmig, oft mit gewelltem Blattrand, 100 cm.

**Blüte:** Unscheinbarer Kolben, grünlichgelb, 10–20 cm lang, V–VI.

**Fruchtstand/Frucht:** Kolben mit wenigen Beeren. Selten Samenbildung.

**Standort:** Wasserrand, Sumpf bis 30 cm Wassertiefe.

**Lebensbereiche:** WR, 5, so–hs: Wasserrand; flaches Wasser; sonnig bis halbschattig.

**Verwendung:** Größere Wasseranlagen auf nährstoffreichen, lehmigen Böden, Ufer. Heilpflanze. 4 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Teilung.

**Sorte:** 'Variegatus' mit weißbunten Blättern.

**Ähnliche Art:** *A. gramineus*.



H: 50  
Bl: 80



V-VI



I

## Actaea alba

Weißfrüchtiges Christophskraut  
Ranunculaceae, Hahnenfußgewächse

**Heimat:** Östliches N-Amerika.

**Wuchsform:** Aufrechte, buschige Horste bildend.

**Blatt:** Wechselständig, 5-teilig gefiedert, waagrecht abstehend.

**Blüte:** Locker, wenig auffällige Blütentrauben, weißlich, V-VI.

**Fruchtstand/Frucht:** Weiße Beeren an roten Stielen, auffällig ab Juli bis September.

**Standort:** Durchlässige, humose Böden im Halbschatten, luftfeucht.

**Lebensbereiche:** G, 2, hs: Gehölz, frisch, halbschattig; auch für den Gehölzrand.

**Verwendung:** Gehölzlichtungen, am Rand von Sträuchern, zu Rhododendron. 2 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Aussaat im Frühling.

**Ähnliche Art:** *A. erythrocarpa*, Europa bis Asien. Früchte rot oder weiß.



H: 40-50



-



I

## Adiantum pedatum

Hufeisenfarn, Pfauenradfarn  
Adiantaceae, Pfauenradfarngewächse

**Heimat:** N-Amerika, O-Asien.

**Wuchsform:** Lockerbuschig, aufrecht, hufeisenförmige Fächer in zwei waagerechte Äste gegabelt, Stiele schwarz.

**Blatt:** Fiederblättchen, 2 cm lang, oval, hellgrün, im Herbst goldgelb.

**Standort:** Lockere und saure Humusböden im lichten Schatten unter Gehölzen. Hohe Luftfeuchtigkeit.

**Lebensbereiche:** G, 2-3, hs-sch: Gehölz; frisch bis feucht; halbschattig bis schattig; GR.

**Verwendung:** Unter älteren, gut eingewurzelten Bäumen. 5 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Durch Sporen und Teilung (langsame Methode!).

**Sorte:** 'Imbricatum', Krauser Pfauenradfarn, 20 cm hoch, Steingärten (Bild).



H: 20  
Bl: 30



I-III



II

## Adonis amurensis

Amur-Adonisröschen

Ranunculaceae, Ha hnenfußgewächse

**Heimat:** Mandschurei, Japan.

**Wuchsform:** Aufrecht, buschig. Zieht nach der Blüte ein.

**Blatt:** Wechselständig, fein gefiedert, mattgrün.

**Blüte:** Goldgelb im Vorfrühling, II-III.

**Frucht:** Balgfrucht, bei uns selten ausgebildet.

**Standort:** Kühl, humos, unter Laubgehölzen im lichten Schatten, sauer.

**Lebensbereiche:** GR,2,abs: Gehölzrand; frisch; absonnig; auch für Steinanlagen.

**Verwendung:** Zu Magnolien oder Zierkirschen, Rhododendron, Bienenweide. 8-11 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Aussaat sofort nach der Ernte, lange Keimdauer. Teilung.

**Ähnliche Art:** *A. vernalis*, heimisches Adonisröschen, 20 cm, auf Kalkböden, IV. Giftige Pflanze. Geschützte Wildpflanze.



H: 15-20  
Bl: 25



IV-VI



II

## Aethionema grandiflorum

Steintäschel

Brassicaceae, Kohlgewächse

**Heimat:** Anatolien bis Iran.

**Wuchsform:** Breitbuschiger Halbstrauch, vieltriebig.

**Blatt:** Wechselständig, länglich-linealisch, blaubereift, 2-3 cm lang, wintergrün.

**Blüte:** Kreuzblütchen in endständigen Trauben; hellrosa; IV-VI.

**Frucht:** Schötchen.

**Standort:** Durchlässige Kalkböden in sonniger warmer Lage.

**Lebensbereiche:** FS,1-2,so: Felssteppe; trocken bis frisch; sonnig. Auch für Steinfugen.

**Verwendung:** Steingarten, Trockenmauern, Felssteppe, Trog. 11-25 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Durch Samen.

**Ähnliche Art:** *A. armenum* 'Warley Rose', 15 cm, rosa, Stecklingsvermehrung.

**Hinweis:** Nur mit Topfbällen pflanzen.



✦ H: 5  
Bl: 15

✦ V-VI

● III

## Ajuga reptans

*Kriechender Günsel*

*Lamiaceae, Taubnesselgewächse*

**Heimat:** Europa, N-Afrika bis Iran.

**Wuchsform:** Oberirdische Ausläufer, Flächen-decker.

**Blatt:** Gegenständig, spatelförmig, mattgrün, wintergrün.

**Blüte:** 2-lippig, in dichten, aufrechten Schein-ähren, blau, V-VI.

**Frucht:** Unauffällig, kleine Nüsschen werden von Ameisen verbreitet.

**Standort:** Frische bis feuchte Plätze im Halb-schatten. Verträgt keine trockenen Standorte.

**Lebensbereiche:** GR, 2-3, so-abs: Gehölzrand; frisch bis feucht; sonnig bis absonnig.

**Verwendung:** Als Flächendecker unter Gehölzen, Teichrand. 16 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Teilung, Abtrennen der Rosetten sowie Aussaat.

**Sorte:** 'Atropurpurea'; Laub kupferbraun.



✦ H: 50  
Bl: 200

✦ VII-IX

● I

## Alcea rosea

*Chinesische Stockrose*

*Malvaceae, Malvengewächse*

**Heimat:** Gartenform, die Art stammt aus SW-Asien.

**Wuchsform:** Aufrecht, bis 2 m hoch, zweijährig.

**Blatt:** Wechselständig, groß, rund-herzförmig, mattgrün, rau.

**Blüte:** 6-8 cm groß, gefüllt, achsel- oder endständig, rosa, rot, gelb, weiß, VII-IX.

**Frucht:** Spaltfrucht.

**Standort:** Sonnige, durchlässige, nährstoffreiche Böden.

**Lebensbereiche:** B, 2, so: Beet; frisch; sonnig.

**Verwendung:** Rabatten, vor Südwänden und Mauern. 2 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Aussaat im Frühling.

**Sorte:** Viele Farbsorten, z. B. 'Rosa'.

**Ähnliche Art:** *A. ficifolia*, Feigenblättrige Stockrose, geschlitztes Laub.

**Hinweis:** Rückschnitt nach der Blüte erforderlich.



H: 20  
Bl: 40



V-VII



III

## Alchemilla mollis

Weicher Frauenmantel  
Rosaceae, Rosengewächse

**Heimat:** Karpaten, Kaukasus.

**Wuchsform:** Breitbuschig, horstig.

**Blatt:** Wechselständig, bis 15 cm groß, 9- bis 11-lappig, weich behaart.

**Blüte:** Kleine Einzelblüten in Knäueln gehäuft, zartgelb, V-VII.

**Frucht:** Unscheinbar.

**Standort:** Sonnig bis halbschattig, frische bis feuchte Böden, lehmig.

**Lebensbereiche:** Fr, 2-3, so-abs: Freifläche; frisch bis feucht; sonnig bis absonnig, Gehölzrand.

**Verwendung:** Rabatten, zu Beetstauden oder in Wiesenflächen. Schnittpflanze. 4-11 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Aussaat und Teilung.

**Ähnliche Art:** *A. erythropoda*, Zwerg-Frauenmantel, 10 cm hoch.

**Hinweis:** Rückschnitt nach der Blüte unterbindet Selbstaussaat.



H: 80  
Bl: 100



VI-IX



II

## Alisma plantago-aquatica

Froschlöffel  
Alismataceae, Froschlöffelgewächse

**Heimat:** Afrika, Europa bis Asien.

**Wuchsform:** Horstartige Sumpfpflanze mit knolligem Wurzelstock.

**Blatt:** Wechselständig, breit-elliptisch, langgestielt bis 80 cm Länge.

**Blüte:** Klein; an hoher, reich verzweigter, quirliger Rispe, weiß, VI-IX.

**Frucht:** Unscheinbare Nüsschen.

**Standort:** Heimische Sumpfpflanze in sonnigen bis halbschattigen Lagen.

**Lebensbereiche:** WR, 5, so-hs: Wasserrand; flaches Wasser; sonnig bis halbschattig.

**Verwendung:** Teichrand, bis 30 cm Wassertiefe, nährstoffreiche Gewässer. 4-6 Pfl./m<sup>2</sup>.

**Vermehrung:** Aussaat im Frühling.

**Hinweis:** Fruchtstände nach der Blüte entfernen, um Selbstaussaat zu verhindern.